

Die etikettierte Dose

Martin Kircher sammelt seit seiner HTL-Zeit Energy-Getränke. Mittlerweile sind es rund 40.000 Sammelstücke, die er sein Eigen nennt. Nach seiner Schulzeit gründete er mit einem Partner eine Werbeagentur. Neben den klassischen Agenturangeboten ergaben sich aus Gesprächen mit Kunden immer wieder Angebote in seinem Hobbybereich – den Energy-Drinks. Dadurch entstand irgendwann die Idee, eine Spezialfirma in diesem Bereich zu gründen – can4you war geboren.

Das war 2007. Zu Beginn bot Kircher seinen Kunden Energy-Drinks an, die er noch selbst mit Hand etikettierte (Papier). Mittlerweile hat die Firma die dritte Etikettieranlage in Betrieb genommen. Die neueste Anlage ist eine Spezialanfertigung der Firma Herma (diese etikettiert auf die Dosen die Etiketten und die Pfandetiketten für Deutschland in einem Arbeitsgang). Die Etiketten selbst kommen von der Firma Ulrich Etiketten. „Zu dieser Firma bin ich durch den Tipp eines Freundes gekommen – mittlerweile habe ich zu meinen Beratern bei der Firma Ulrich Etiketten selbst ein freundschaftliches Verhältnis.“

5 Dosengrößen

Benötigt werden Etiketten in verschiedensten Formaten (5 Dosengrößen sind im Angebot – 150ml bis 500ml). Prinzipiell können Kunden ihre Etiketten als Bodylabel-Etikett (Etikette über die zylindrische Fläche der Dose) oder als Topstyle Etikett (Etikette geht bis zum Dosenrand) bestellen.

Bestpreisgarantie

Von Kleinmengen ab 96 Stück bis zu Großbestellungen – gerade im Eigenmarkenbereich – can4you bietet seinen Kunden neben einem raschen Service auch eine Bestpreisgarantie. Abgefüllt wird neben klassischen Energy-Drinks praktisch alles was flüssig ist. Ob spezielle Eigenentwicklungen wie ein neuer Energy-Drink mit Mangoschmack werden auch alle noch so nicht standardmäßigen Geschmacksrichtungen abgefüllt.

Spezielle Wünsche

Auch spezielle Wünsche wie Abfüllung mit BIO-Zertifizierung oder nach Halal oder Kosher sind hier willkommen. Dank einer jährlichen Wachstumsrate von 30% sind aus anfangs noch bescheidenen Bestellungen bei seinen

Zum Jubiläum von Ulrich Etiketten wurden eigene Dosen produziert



Partnern längst Großbestellungen geworden. Die Produkte werden mittlerweile auch weltweit geliefert.

Veredelung

Um Kunden wie can4you auch hochveredelte Etiketten anbieten zu können, hat die Firma Ulrich Etiketten in ihrem Jubiläumsjahr (150 Jahre) in eine Anlage der Firma Cartes investiert und in Betrieb genommen. Diese Anlage bietet die Möglichkeit, mehrere Verfahren zu kombinieren. Zu den Veredelungsmöglichkeiten zählen Siebdruck, Heißprägung, Stanzen und Laminieren. Besonders erwähnenswert ist die Möglichkeit von zwei Heißprägungen in unterschiedlichen Farben. Dank der kombinierbaren Techniken ist auch „metall doming“ möglich. „Dadurch können auch feine Heißprägungen am Etikett haptisch hervorgehoben werden,“ erklärt Dr. Karl Ulrich und weiters: „Welche Möglichkeiten die neue Anlage den Anwendern bietet, werden wir erstmals auf der FachPack dem



Martin Kircher machte aus seinem Hobby zum Beruf

breiten Publikum präsentieren.“

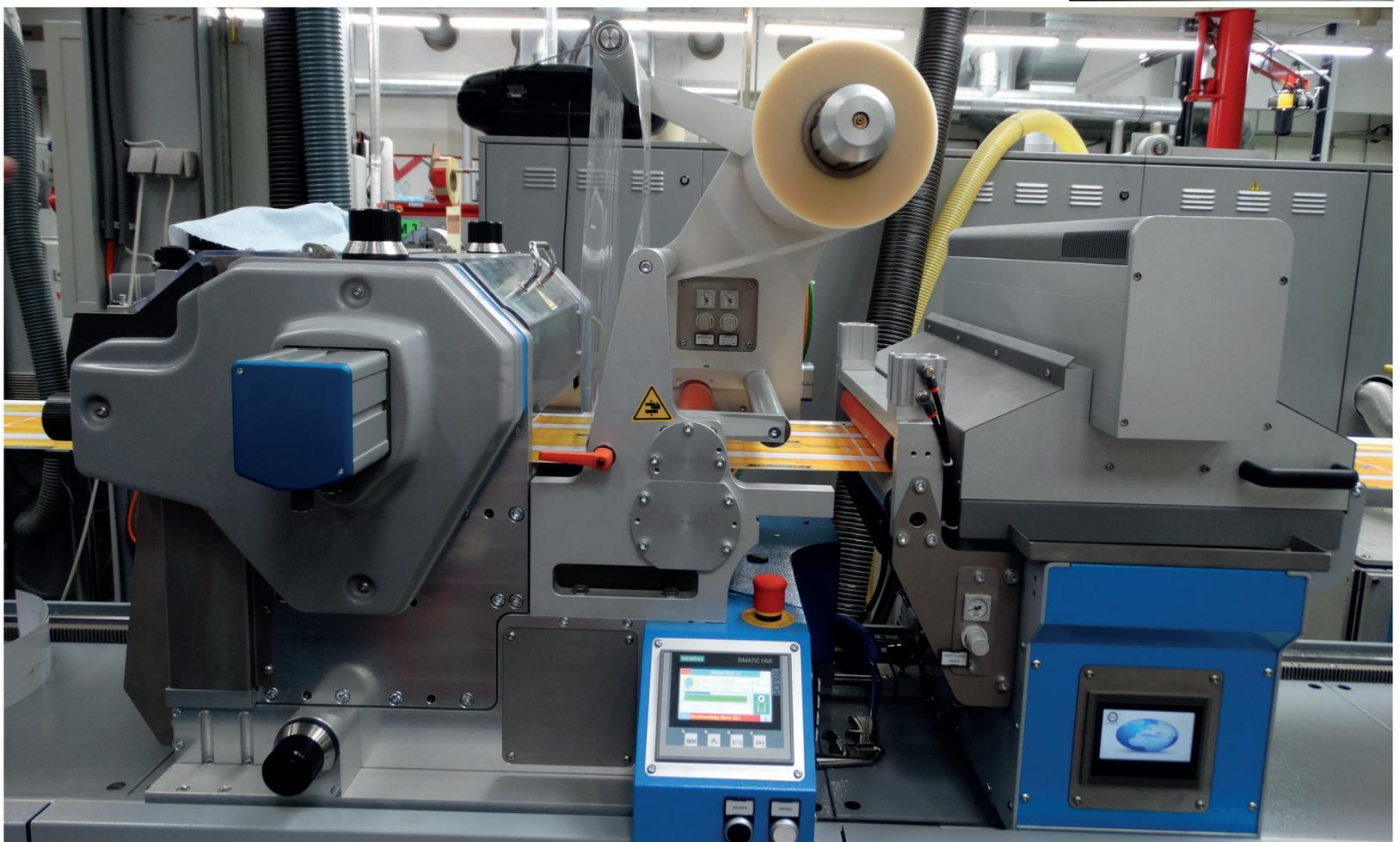
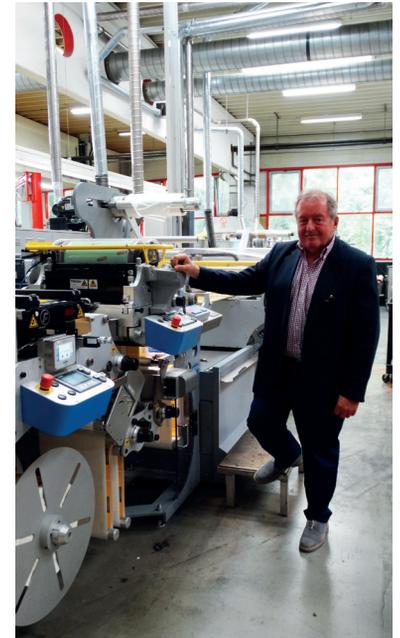
FachPack

Während der Messe in Nürnberg wird das Unternehmen wieder sein breites Angebotsspektrum zeigen

und auch über die neueste Installation, die im Sommer erfolgen wird, berichten.

Mehr während der FachPack in Halle 7 oder vorab unter www.ulrich-etiketten.at

*Dr. Karl Ulrich über die neueste Investition bei Ulrich Etiketten:
Dank der kombinierten Techniken ist auch „metal doming“ möglich, wodurch Heißprägungen dreidimensional hervorgehoben werden*



Neue Veredelungsanlage für Digitaldrucke